

Vom Autor der Bestseller American Gods, Coraline und Sternwanderer

# NEIL GAIMAN

# SANDMAN KURZE LEBEN

Illustriert von  
Jill Thompson  
Vince Locke

Nachwort von  
Peter Straub

VERTIGO  
BAND 7

panini COMICS

*Wie  
er  
dort  
lag  
und  
in  
der  
Agonie  
des  
Todes  
verging,  
konnten  
ihn  
die  
Umstehenden  
leise  
sagen  
hören:*

*I c h h a b e  
d i e W u n d e r  
d e r W e l t  
g e s e h e n .*

***john aubrey***

*the minutes of lives*

16  
**80**





*kurze  
leben*



SANDMAN



*neil gaiman*  
autor

zeichnungen *jill thompson*

*vince locke, dick giordano*  
tusche *danny vozzo*  
farben

*gerlinde althoff*  
übersetzung *alessandro benedetti*  
lettering

*dave mckean*  
cover und design

vorwort von  
*neil gaiman*

nachwort von  
*peter straub*

charaktere erdacht von  
*gaiman, kieth und dringenberg*



SANDMAN

*kurze  
Leben*

erscheint bei PANINI COMICS,  
Rotebühlstr. 87,  
Stuttgart.

D-  
701  
78

Für die digitale Ausgabe: Supervision **Carlo Del Grande**, Grafik und Layout **Michele Manzo**. Originally published by Vertigo/DC Comics in the U.S. as THE SANDMAN Nº41-49. Original U.S. editors: Karen Berger, Lisa Guastella, Bob Kahan, Shelly Roeberg. Copyright © 1992, 1993, 2014 DC Comics. All Rights Reserved. All characters, their distinctive likenesses and related elements featured in this publication are trademarks of DC Comics. The stories, characters and incidents featured in this publication are entirely fictional. The song lyrics on pages 19 and 20 are from "Tear In Your Hand", from the album Little Earthquakes by Tori Amos. Copyright © 1991 Warner Music UK Ltd. Published by Sword in the Stone. Used by permission. Hi Tori.

Digitale Ausgaben: ISBN 978-3-7367-1163-1 (.pdf)  
ISBN 978-3-7367-1161-7 (.epub)  
ISBN 978-3-7367-1162-4 (.mobi)

Published by

Panini Verlags-GmbH under License

from Vertigo/DC Comics.

Any inquiries

should be addressed to

DC Comics.

c/o Panini  
Verlags-GmbH,  
Rotebühlstr. 87,  
D-70178 Stuttgart.

*Bibliografische  
Information der  
Deutschen  
Nationalbibliothek*

Die Deutsche  
Nationalbibliothek  
verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen  
Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische  
Daten sind im Internet über  
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.



geschäftsführer

hermann paul

publishing director europe

marco m. lupoi

finanzen

felix bauer

marketing director

holger wiest

marketing

rebecca haar

vertrieb

alexander bubenheimer

logistik

ronald schüffer

pr/presse

steffen volkmer

senior publishing coordinator

lisa pancaldi

redaktion

tommaso caretti, carlo del grande,  
enza, bernd kronsbein, marco rizzo,  
oriol schreibweis, monika trost, daniela uhlmann

übersetzung

gerlinde althoff

proofreading

genovera fancias alonso

lettering

alessandro benedetti

grafische gestaltung

rudy remitti, nicola spano

art director

mario corticelli

redaktion panini comics

annalisa califano, beatrice doti

produktion panini comics

francesca aiello, andrea bisi, eleonora conti,  
valentina esposito, lorenzo raggioli,  
andrea ronconi

produktionsleitung

alessandro nalli



*keine* ( e i n l e i t u n g )

*ein  
paar  
anmerkungen*

19  
94

( neil gaiman )



Peter Straub hat eine grundehrliche Einleitung zu diesem Buch geschrieben, die ans Ende des Buches und ans Ende der Geschichte gesetzt wurde, um nicht vorweg zu viel zu verraten.

Sie können vorblättern und sie jetzt lesen: Es ist eine weise und wunderbare Einleitung. Oder Sie können bis zum Ende warten, und das wäre eine ähnlich weise und wunderbare Entscheidung.

Denn das ist die Einleitung, nicht dies hier. Dies sind nur ein paar Worte am Anfang, um Hallo zu sagen und Ihnen mitzuteilen, was Sie wissen müssen, bevor Sie anfangen.

Hallo.

Was Sie wissen müssen, bevor Sie anfangen: Es gibt sieben Wesenheiten, die keine Götter sind und schon existierten, bevor die Menschen auch nur von Göttern träumten, und die noch existieren werden, wenn der letzte Gott tot ist. Das sind die Ewigen. Sie sind Verkörperungen von ( in der Reihenfolge ihres Alters ) Schicksal ( Destiny ), Tod ( Death ), Traum ( Dream ), Zerstörung ( Destruction ), Begehren ( Desire ), Verzweiflung ( Despair ) und Verwirrung ( Delirium ).

Vor etwa dreihundert Jahren hat Destruction sein Reich verlassen.

Mehr muss man nicht wissen.

Der Künstler ist immer eine wichtige Kraft im Comic und für einen Autor ein wichtiger Kooperationspartner, doch ich möchte die Gelegenheit wahrnehmen und Jill Thompson für ihren Anteil an diesem Buch ganz besonders herzlich danken, und außerdem Jill und Vince für ihre Professionalität und Kompetenz. Ohne euch hätte ich es nicht geschafft.

Vielen Dank außerdem an Danny Vozzo für die Vielfalt an Farben, Todd Klein, den besten aller Letterer, an Lisa Aufenanger, Dick Giordano (der uns rausgehauen hat), Karen Berger, die beste Redakteurin, die ein Junge sich wünschen kann, und an Shelly Roeberg, ein kleines Wunder.

Wieder einmal hat Bob Kahan eine Reihe von Comics mit akribischem Eifer zu einem Buch werden lassen.

Für Dave McKean, meinen Freund und Partner und härtesten Kritiker, der mich auch nach sieben Jahren immer wieder überrascht mit seinen Covern und Designs, scheint Dank irgendwie unangemessen. Trotzdem danke, Dave.

Die Story entstand in England, Australien, Waikiki und ganz Nordamerika. Meinen Dank an all meine Gastgeber und Freunde dafür, dass sie mir gestattet haben, in ihr Leben hineinzuspazieren, wenn auch nur kurz.

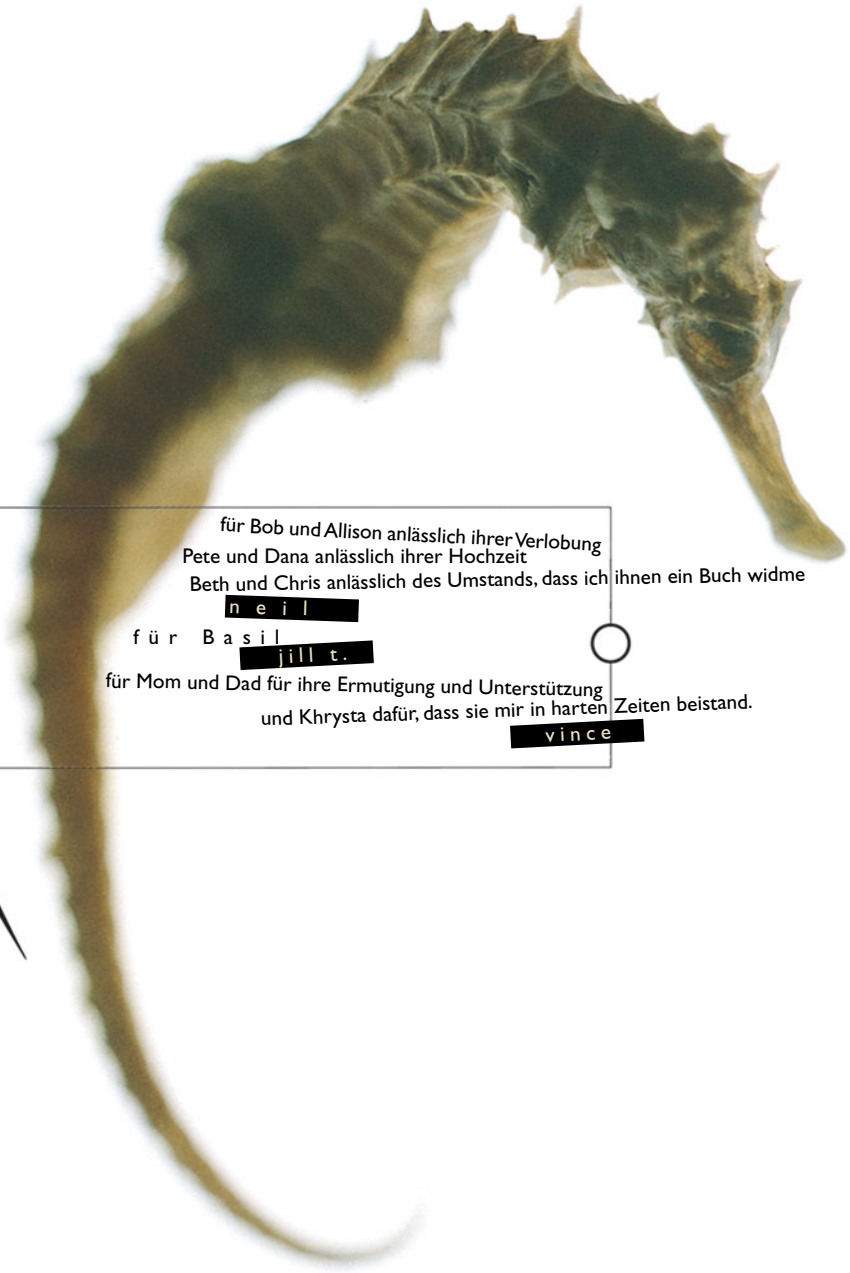


neil gaiman  
februär

1994



# W i d ( m u n g e n )



für Bob und Allison anlässlich ihrer Verlobung  
Pete und Dana anlässlich ihrer Hochzeit  
Beth und Chris anlässlich des Umstands, dass ich ihnen ein Buch widme

n e i l

f ü r B a s i l  
j i l l t.

für Mom und Dad für ihre Ermutigung und Unterstützung  
und Khrysta dafür, dass sie mir in harten Zeiten beistand.

v i n c e



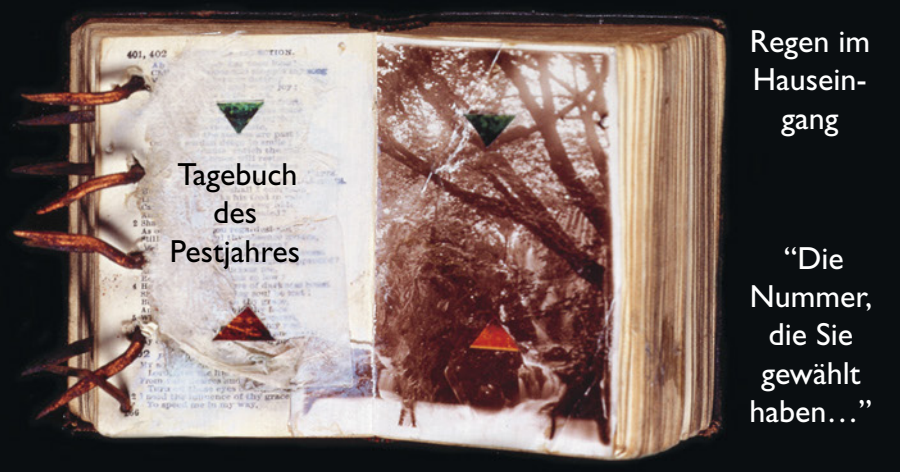
Wollen/nicht wollen

# K a p i t e l 1



Der Blick von der Rückseite des Spiegels

Nicht ihre Schwester

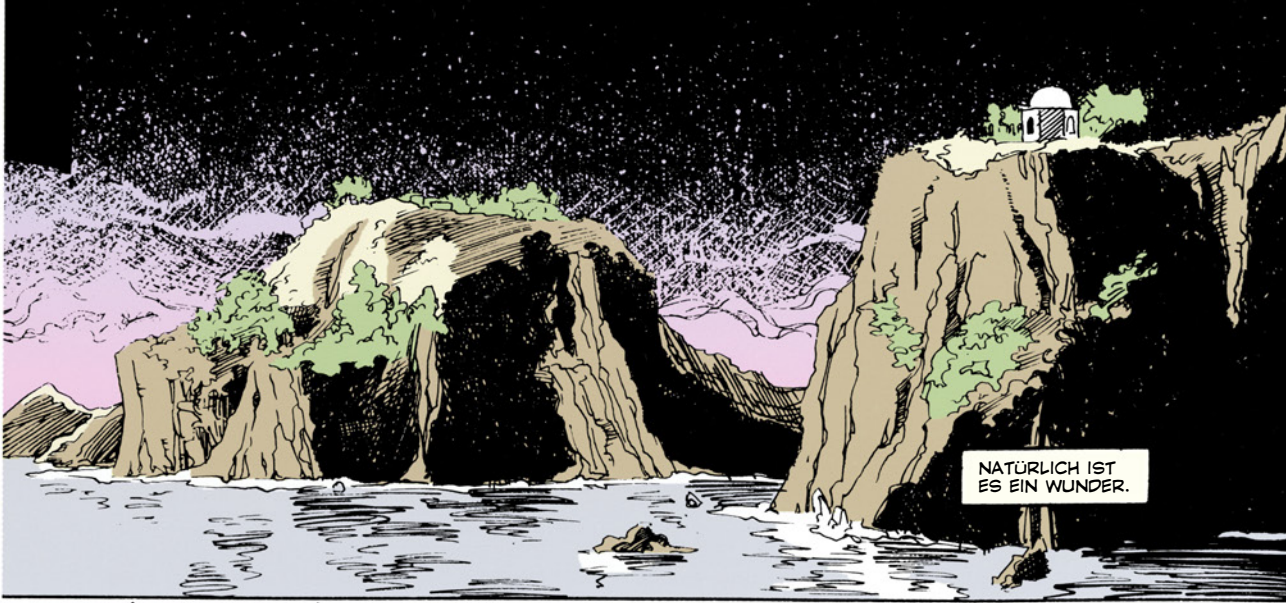


Tagebuch  
des  
Pestjahres

Regen im  
Hausein-  
gang

“Die  
Nummer,  
die Sie  
gewählt  
haben...”



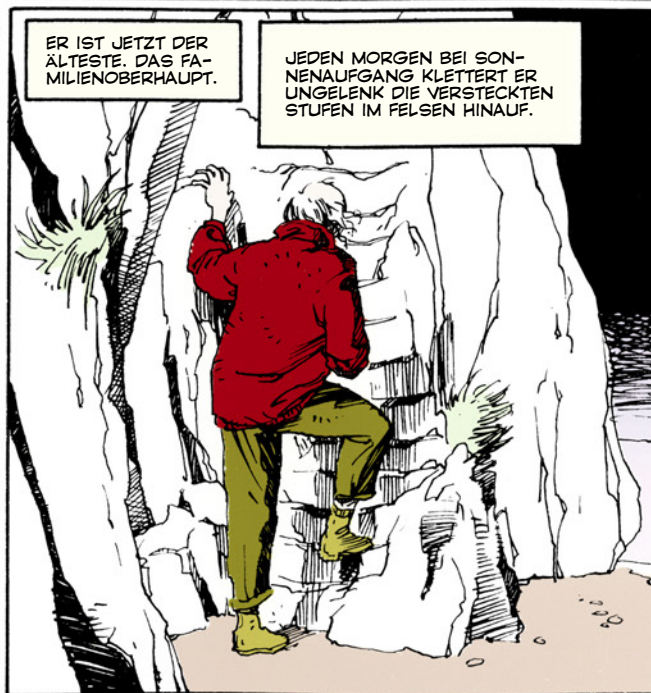


NATÜRLICH IST ES EIN WUNDER.



ANDROS WIRD NIE FASSEN KÖNNEN, DASS IHM UND SEINER FAMILIE TÄGLICH DIESE EHRE ZUTEILWIRD. DAS VORRECHT UND DIE BÜRDE DES WÄRTERS, WÄCHTERS UND PRIESTERS.

ALS ZEUGE DES WUNDERS.



ER IST JETZT DER ÄLTESTE. DAS FAMILIENoberhaupt.

JEDEN MORGEN BEI SONNenaufgang KLETTERT ER UNGELEK DIE VERSTECKTEN STUFEN IM FELSEN HINAUF.

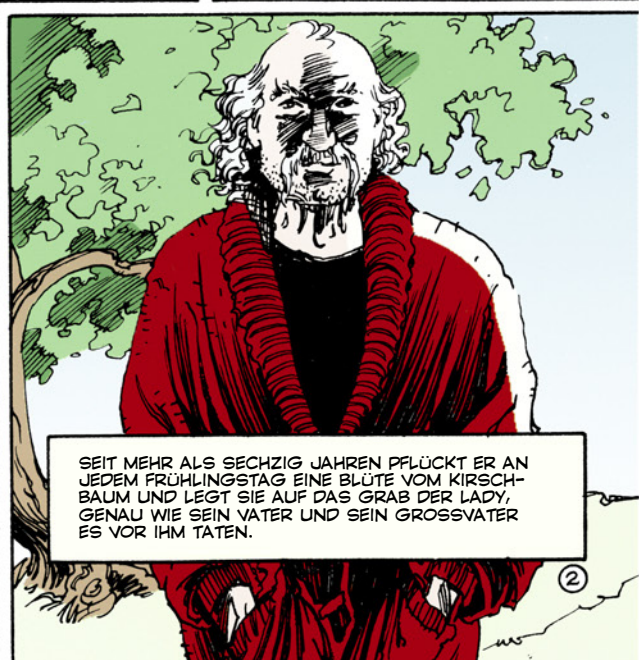
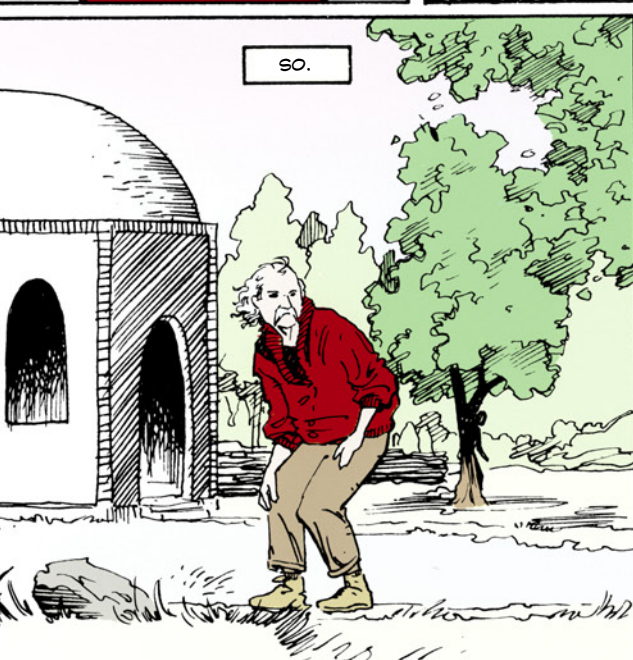
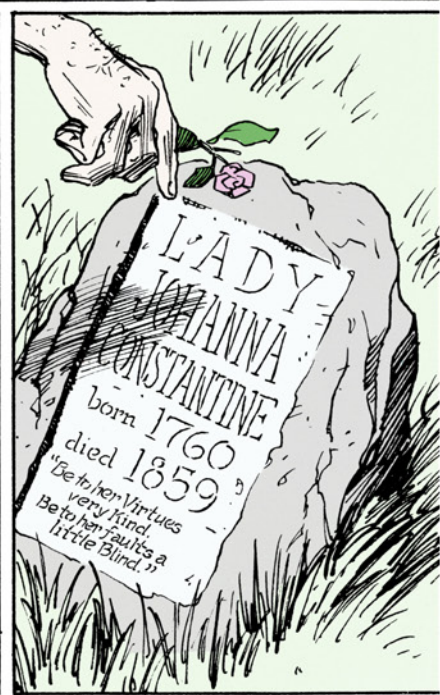
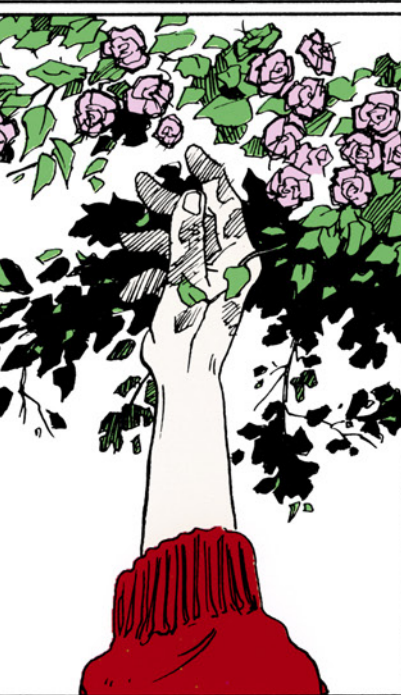


JEDE STUFE IST TIEF AUSGETRETEN, VON SEINEN STIEFELN UND DENEN SEINER VORFAHREN...



OBEN ANGEKOMMEN, ATMET ER SCHWER. ER WIRD ALT.







KRIS IST SEIN SCHWIEGERSOHN. ER KAM VOR ZWANZIG JAHREN AUF DIE INSEL, AUF DER FLUCHT VOR EINEM KRIEG IN EINEM FERNEN LAND, VON FINSTEREN TRÄUMEN GEPLAGT.

ANDROS' FAMILIE NAHM IHN AUF. MAN HATTE IHN ERWARTET.

HALLO, PAPA.

WIE GEHT'S IHM HEUTE?

ER HAT EIN PAAR STUNDEN GESCHLAFEN, DANN WOLLTE ER DEN MOND SEHEN. DANN WAR ER STILL. JETZT SCHLÄFT ER WIEDER.

HM. SAG DEINEM DUMMKOPF VON SOHN, ICH HAB IHN GESEHEN, ALS ICH DEN PFAD HOCHKAM. SCHLAG IHN FÜR MICH.

ER IST ZU ALT DAFÜR, ANDROS.

MAN SOLL IHN NICHT SEHEN, WENN ER WACHE HÄLT.

SCHLAG IHN, UND DABEI SAGST DU IHM, ALS MAN UNS VOR ZWEIHUNDERT JAHREN DAS AMT WEGNAHM, DAUERTE ES DREISSIG JAHRE, EHE WIR ES WIEDERBEKAMEN.

DREISSIG JAHRE.

DAS PASSIERT NICHT NOCH EINMAL.

ER WEISS ES, PAPA.

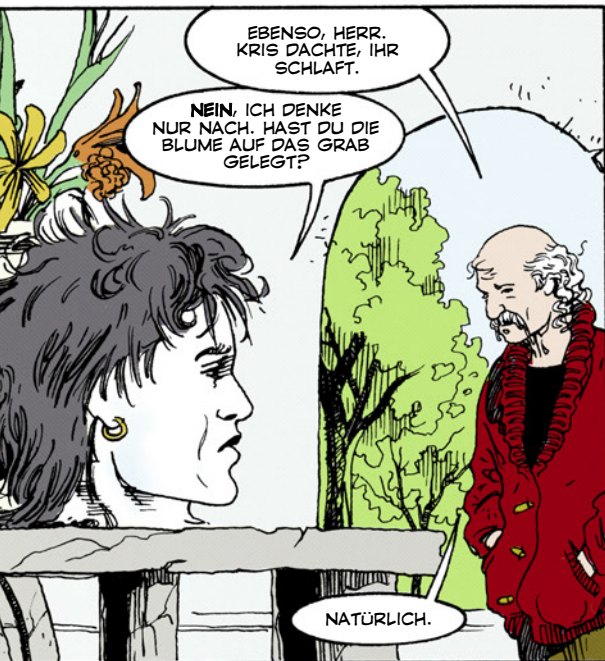
WENN ER ES WIRKLICH WÜSSTE, HÄTTE MAN IHN NICHT GESEHEN.

GEH RUNTER UND ISS. SCHLAF. WIR SEHEN UNS HEUTE ABEND.





GUTEN MORGEN, ANDROS.



EBENSO, HERR. KRIS DACHTE, IHR SCHLAFTE.

NEIN, ICH DENKE NUR NACH. HAST DU DIE BLUME AUF DAS GRAB GELEGT?

NATÜRLICH.



SIE WAR EINE BEMERKENSWERTE FRAU.

ALLE FRAUEN SIND BEMERKENSWERT.

ZUM OSTFENSTER, BITTE. ICH MÖCHTE DIE SONNE AUFGEHEN SEHEN.



ER SCHAUT INS LICHT, OHNE ZU BLINZELN.

DANN SINGT ER VOR SICH HIN, SEINE STIMME KAUM MEHR ALS EIN FLÜSTERN. ER SINGT IN EINER VERGESSENEN SPRACHE FÜR DEN SONNENAUFGANG.



ANDROS LAUSCHT DEM GESANG DES ORPHEUS, UND DER SCHMERZ IN SEINEN GLIEDERN LÄSST NACH, SEINE FINGER SIND NICHT MEHR KALT.

DARUM STEHT ER AUF IM DUNKLEN, SOMMERS WIE WINTERS, BEI REGEN UND STURM...

DER GESANG. SEINE SEELE WIRD WIEDER JUNG.



VOM OSTFENSTER AUS  
SIEHT MAN DIE BUCHT.

ES GIBT EIN HAUS AUF DEM  
HÜGEL JENSEITS DER BUCHT, UND  
GELEGENLICH ERKENNT ANDROS  
(DESSEN AUGEN IN SIEBZIG  
ERDENJAHREN NICHTS VON IHRER  
SCHÄRFE EINGEBÜSST HABEN)  
DORT WINZIGE GESTALTEN.  
TOURISTEN VIELLEICHT, ODER  
INSELBESUCHER.

ER FRAGT SICH,  
WAS SIE VON DER  
VILLA AUS SEHEN.

EINEN KLEINEN FELSENTEMPEL.

NICHTS  
BESON-  
DERES.

DIE PRIESTER DES ORPHEUS HABEN  
DIE KUNST DER TÄUSCHUNG IN  
TAUSENDEN VON JAHREN GELERNT.

DIE WÄCHTER WAREN NICHT FAUL.

KRIS HAT PLÄNE GEMACHT,  
DIE FAST ALLE EVENTUALITÄTEN  
ABDECKEN-- BIS HIN ZU EINEM  
ANSCHLAG AUF DEN TEMPEL VOM  
HUBSCHRAUBER AUS...

DREISSIG JAHRE. NICHT  
NOCH EINMAL.

"GENUG  
JETZT."

DIE INSELN SIND VOLL  
DAVON. ALTE SCHREINE  
FÜR LÄNGST VERSTOR-  
BENE GÖTTER.

SELBST DER NEUGIERIGSTE  
TOURIST WÜRD E S FAST  
UNMÖGLICH FINDEN, ZUM  
TEMPEL VORZUDRINGEN.

UND SELBST WENN ES DAZU KÄME...

BITTE BRING MICH  
IN DEN GARTEN,  
CHRESTOS.

ICH BIN  
ANDROS,  
HERR.

SAGTE  
ICH CHRE...?  
TUT MIR LEID.  
ICH DACHTE  
AN DEINEN  
VATER.

NEIN, DENKT ANDROS RHODOCANAKIS.  
DU DACHTEST AN GROSSVATER.

ABER ER  
SAGT NICHTS.

ES WIRD EIN  
SCHÖNER TAG.





BLUMEN FÜR DIE DAME - REGEN IM HAUSEINGANG - NICHT IHRE SCHWESTER - WOLLEN/NICHT WOLLEN - DER BLICK VON DER RÜCKSEITE DES SPIGELS - TAGEBUCH DES PESTJAHRES - "DIE NUMMER, DIE SIE GEWÄHLT HABEN..."

HÄTTEN SIE 'N BISSCHEN WECHSELGELD ÜBER, BESTER? ICH BRAUCH NOCH 50 P, DAMIT ICH MEINEN ROLLS TANKEN KANN. HI HI.

JA. SICHER.



HIER, BITTE. ÜBLE NACHT, UM DRAUSSEN ZU SEIN.

ACH WAS. ES WIRD ZUMINDEST WÄRMER. DER WINTER WAR RICHTIG GRAUSAM.

WAS IST MIT IHRER FREUNDIN?



DIEP DIE SCHLÄFT. GLAUB ICH. WAR SCHON HIER, ALS ICH KAM.

IST ECHT TRAUIG, MIT DEN KINDERN. ICH DENK, WIR ALTEN. WIR HABEN EIN LEBEN GEHABT.

ABER KINDER. 199.



ICH HATTE MAL EINEN SOHN, BESTER, ABER ER WEILT NICHT MEHR UNTER UNS. ES HIESS, WAR EIN AARBEITSUNFALL GEWESEN, ABER ICH WEISS, WAS ES WAR, OH JA. BIN DOCH NICHT VON GESTERN.

ES IST NICHT GUT, WENN DIE JUNGEN VOR DEN ALTEN STERBEN. ICH MEIN, SCHLIESSLICH SIND SIE ALLES, WORAN WIR UNS FREUEN KÖNNEN.

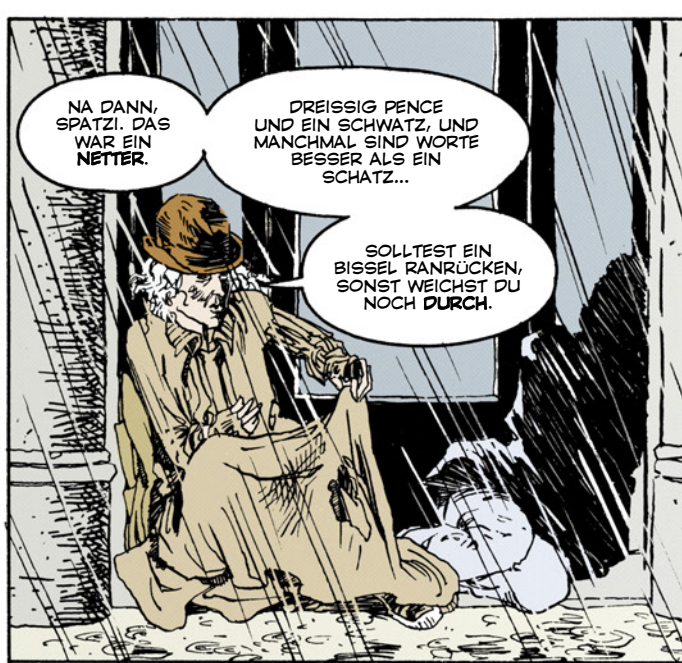
THIS END





JA. DANN VIEL GLÜCK.

ICH BRAUCH MEHR ALS GLÜCK, WENN'S HELFEN SOLL, BESTER. SIE HABEN EIN HERZ.



NA DANN, SPATZI. DAS WAR EIN NETTER.

DREISSIG PENCE UND EIN SCHWATZ, UND MANCHMAL SIND WORTE BESSER ALS EIN SCHATZ...

SOLLTEST EIN BISSEL RANRÜCKEN, SONST WEICHST DU NOCH DURCH.



WAR SCHON NASS. VORHER GLAUB ICH.

OH, DU BIST WACH. GEHT'S BESSER?

ICH FÜHL MICH... WEISS NICHT, WIE EIN ORT, WO KEINER MEHR HINGEHT.

KEINE ANHUNG.



WECHSELGELD ÜBER?

IST DIR NICHT KALT, IN DEN KLAMOTTEN? WIE ALT BISTE ÜBERHAUPT? VON ZU HAUSE ABGEHAUN, STIMMT'S??

SOLLTEST ZURÜCKGEHEN ZU MAMA UND PAPA, SPATZI. ICH MEIN, SIE WERDEN VERGEBEN UND VERGESSEN. WIRKLICH. ICH HÄTT MEINEM STEVE VERGEBEN.

AAARBEITS-UNFALL, SO 'N QUATSCH.



ICH HAB KEINE ELTERN. DA WAR MAL EINE GROSSE FLUT UND DA WAR ICH SEHR NASS, ABER ES WAR KEIN REGEN, SONDERN DAS ZEUGS IN DEN AUGEN.

WENN MIR BLOSS EINFIELE, WIE DAS HEISST...



DU HAST BEIDE ELTERN VERLOREN? ARMSTE.

HAB SIE NICHT VERLOREN.

ABER MEINEN BRUDER.

JAMMER-SCHADE. MEIN STEVEN IST TOT. HIESS, WAR 'N UNFALL. ABER ICH HAB PAPIERE. OH JA. BIN NICHT VON GESTERN.





UND WIE IST DEIN BRUDER UMGEKOMMEN, SPATZ?



ER IST NICHT TOT. HAB IHN VERLOREN. JA?

TUT MIR LEID, DASS ICH ATME.



WECHSELGELD ÜBER, LIEBES?

DANKE.



WECHSEL.

DAS WAR IRGENDWIE IMMER DAS PROBLEM...

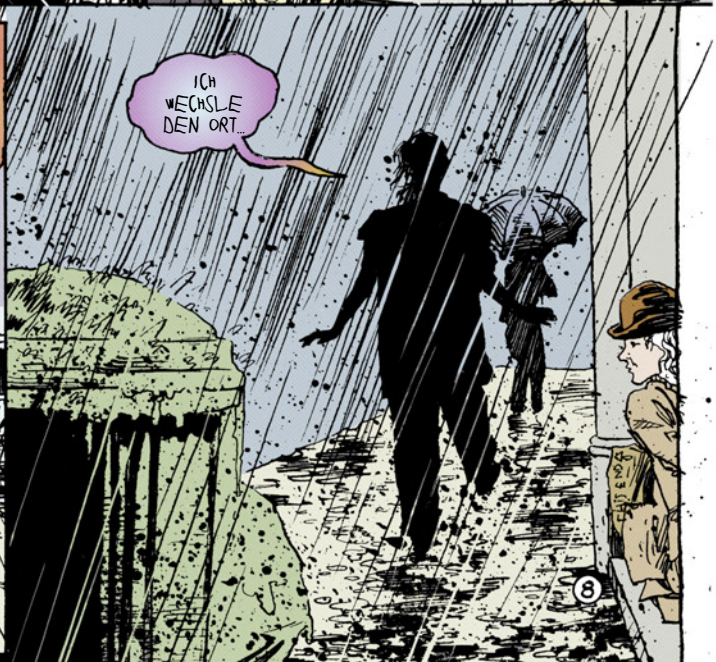
AH, MANCHMAL FÜHL ICH MICH WIE RITA MARLOWE IN WO ALLE STRASSEN ENDEN. KENNEN SIE DEN FILM?



WECHSEL. WECHSEL. WECHSEL. WECHSELN. WECHSELN. WECHSELN. WECHSELN.

WENN MAN WORTE OFT GENUG SAGT, BEDEUTEN SIE NICHTS MEHR, UND WIR DENKEN NUR NOCH, DASS SIE ES TUN. ODER SO.

WO WILLST DU HIN?



ICH WECHSLE DEN ORT.

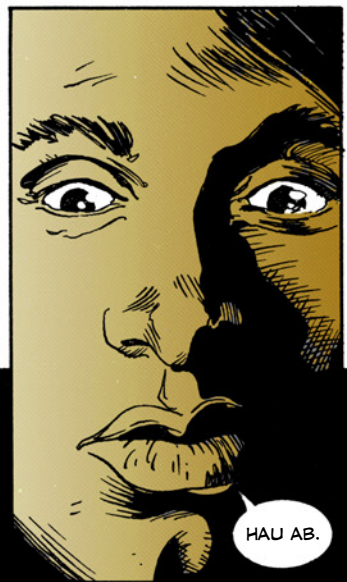




WO WILLST DU DENN HIN?

REIN. ES REGNET HIER DRAUSSEN. ABER NICHT DAS ZEUG AUS DEN AUGEN.

PRIVAT-PARTY. NUR MIT EINLADUNG. STRIKTE KLEIDER-ORDNUNG. GEH, SUCH DIR NE PROLL-PARTY, JA, BABY?



HAU AB.



ÄH, ICH HAB EINE EINLADUNG. UND ICH BIN DOCH GUT ANGEZEUGEN. ODER?



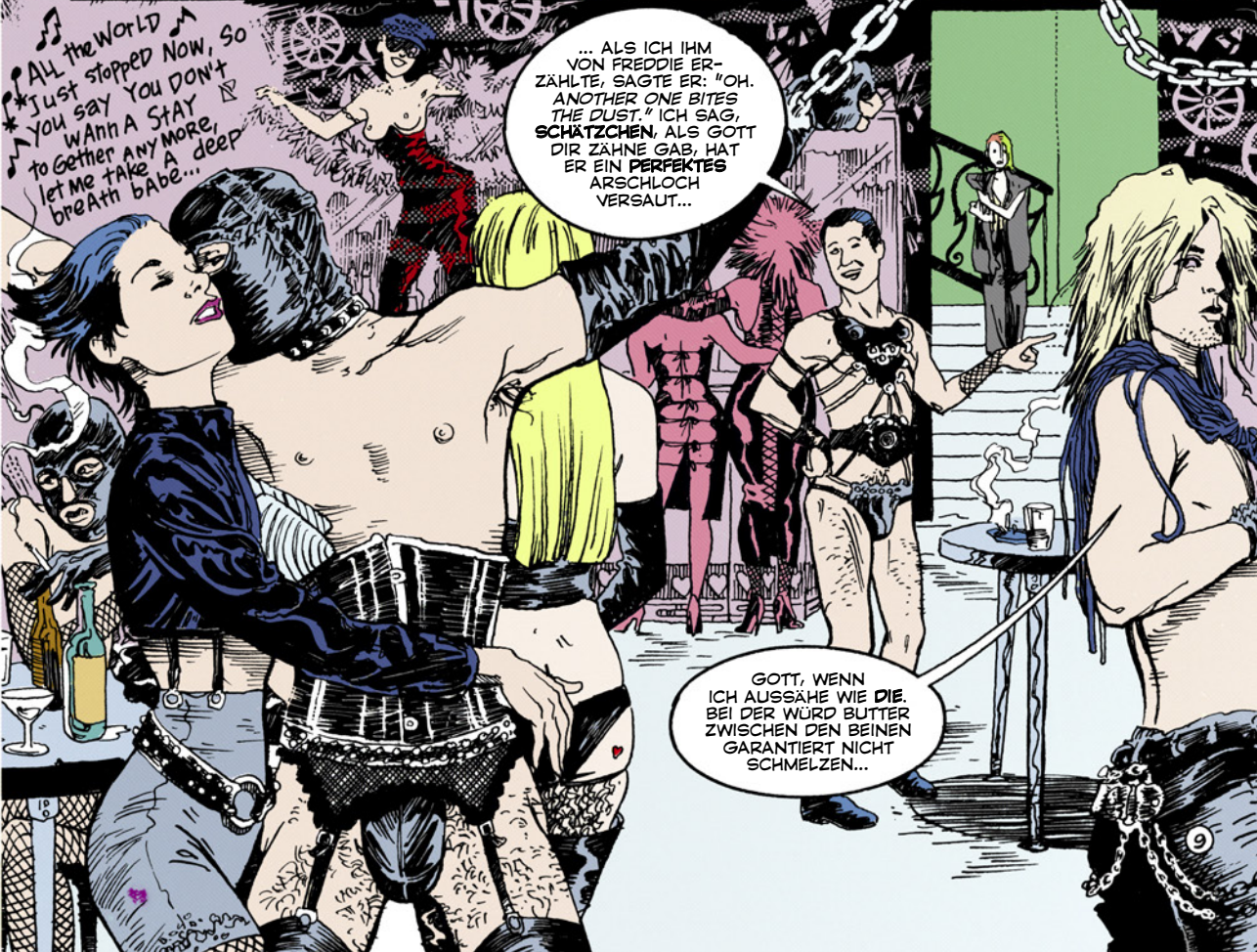
ACH SO. JA, GEH REIN, KLEINE.

FLÜSSIG-DINGSDA. ODER GLASIG.

BITTE?



SO WEISST DAS, WAS ICH VERGESSEN HAB. IN DEN AUGEN.



All the world  
Just stopped now, so  
you say you don't  
wann a stay  
to gether any more,  
let me take a deep  
breath babe...

... ALS ICH IHM VON FREDDIE ERZÄHLTE, SAGTE ER: "OH. ANOTHER ONE BITES THE DUST." ICH SAG, SCHÄTZCHEN, ALS GOTT DIR ZÄHNE GAB, HAT ER EIN PERFEKTES ARSCHLOCH VERSAUT...

GOTT, WENN ICH AUSSÄHE WIE DIE, BEI DER WÜRD BUTTER ZWISCHEN DEN BEINEN GARANTIERT NICHT SCHMELZEN...

Pervy  
Going down  
Love  
Stop at  
pubs  
Pigs





HAB IHN NICHT VERLOREN. ICH MEIN, ICH WÄR'S NICHT. ICH WOLLTE, DASS ER DA BLEIBT. ICH DACHTE, DASS ER ES MACHT, HAB'S IHM GESAGT, DASS ER BLEIBEN SOLL...

ICH WÄR'S NICHT. ECHT.

...MAYBE SHE'S JUST PIECES OF ME YOU'VE NEVER SEEN...



UND ICH GLAUBE, ICH GLAUBE. ICH GLAUBE. ICH...

... FÜHL MICH NICHT GUT.



ICH WILL ZU MEINER FAMILIE. ICH WILL...

DU?

CUTTING MY HANDS UP EVERY TIME I TOUCH YOU



DU HAST MICH GESUCHT. TUT MIR LEID. BIN EIN BISSCHEN DURCHEINANDER. IM KOPF. AH.

GEHEN WIR ZU DIR?



IST DAS NICHT ETWAS VORSCHNELLP. BISSCHEN ZU SCHMUDDLIG FÜR MICH. ABER WER WEISS-- GIB EINEN AUS, UND WIR REDEN DADRÜBER.

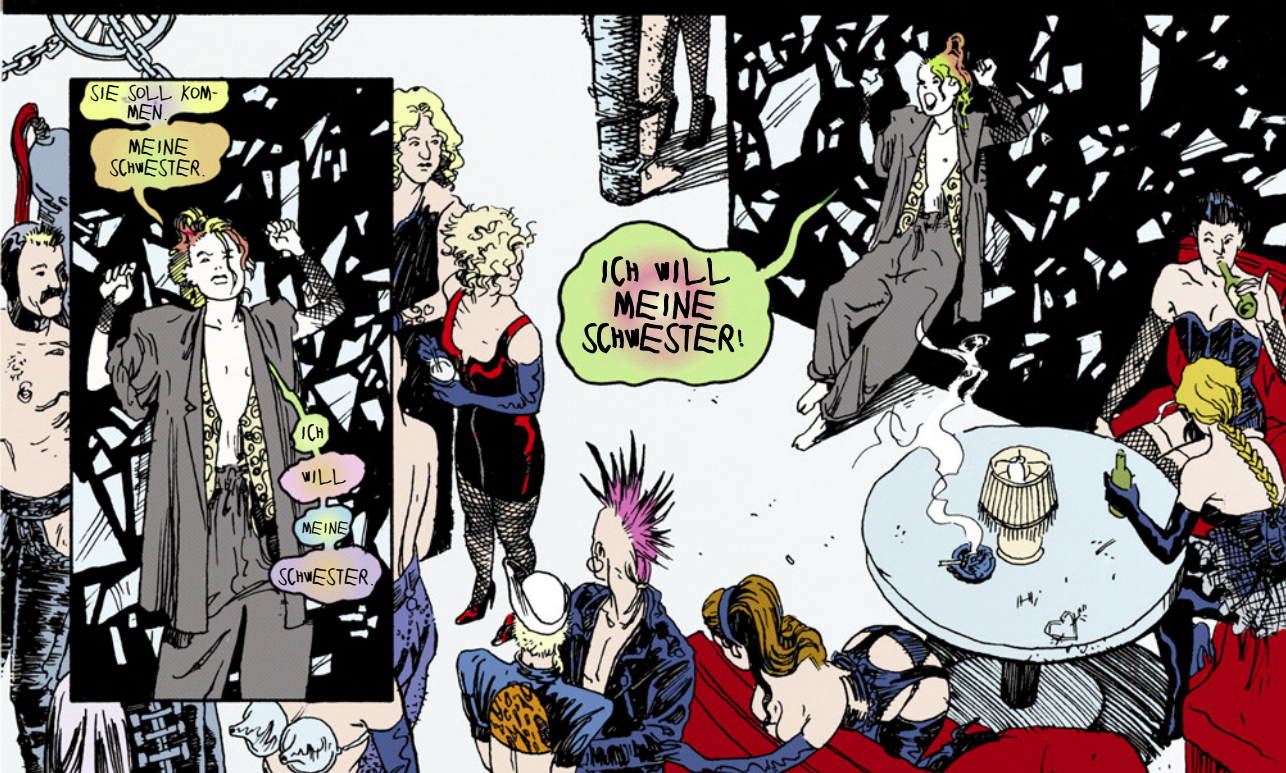
ICH BIN LISA. UND DU?



ICH BIN JEMAND ANDERS. DIE FALSCHER.

ICH DACHTE, DU WÄRST MEINE SCHWESTER.





SIE SOLL KOMMEN

MEINE SCHWESTER.

ICH WILL MEINE SCHWESTER.

ICH WILL MEINE SCHWESTER!



ÄH... ALLES IN ORDNUNG, KLEINE?

GOTT, WO GRABEN SIE DIE BLOSS AUS?

BRAUCHST DU FRISCHE LUFT? ODER ETWAS WASSER?

KINDER, HABEN KEINEN RESPEKT VOR DER SZENE, MANCHE MÜSSEN ES ALLEN VERDERBEN.

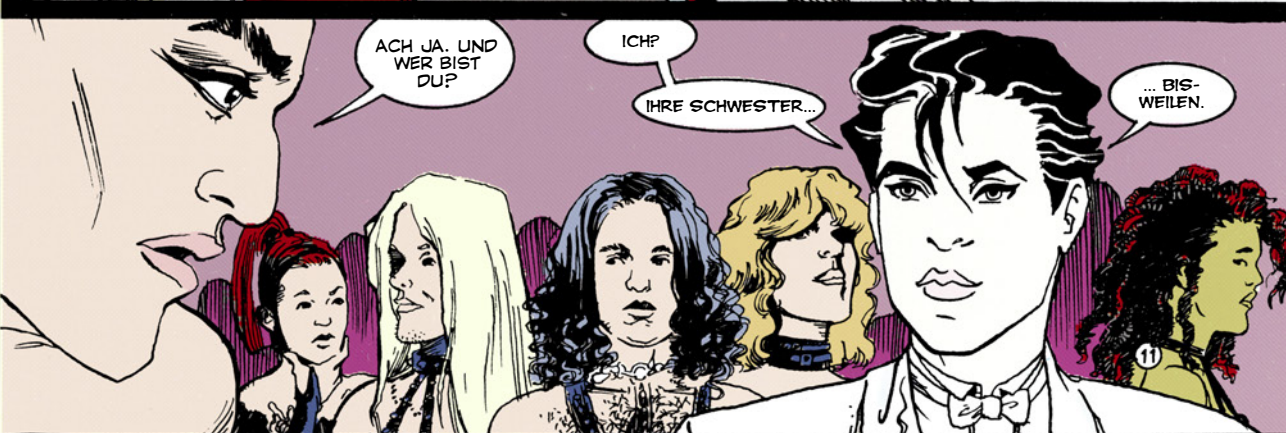


IHR IST WOHL ÜBEL...

SIE IST NICHT GANZ BEI SICH, GLAUB ICH, ODER WAS MAN HEUTE SO MACHT, HIMMEL, TRÄURIG.

SOLL ICH EINEN ARZT RUFEN, KLEINE?

SCHON GUT, ICH KÜMMERE MICH UM SIE.



ACH JA, UND WER BIST DU?

ICH?

IHRE SCHWESTER...

... BIS-WEILEN.





WIRKLICH. SIE HAT RECHT. ES IST TRAURIG. DASS DU SO EINE SZENE MACHST. KONNTE DICH ZWEI KONTINENTE WEITER HÖREN.

DESIRE??

WER SONST?



VERZEIHUNG. ICH HAB DICH GESEHEN. DU, ÄH, SIEHST TOLL AUS. UND, ÄH, WIE HEISST DU?

NEIN.

SIEHST DU DIE LADY IN ROT DA DRÜBEN?



GEH UND REDE MIT IHR. BRINGT EIN WOCHENENDE VOLLER LEIDENSCHAFT UND MACHT LIEBE. BIS IHR WUND SEID UND BLUTET. DANN LEHNST DU ES AB. SIE WIEDERZU SEHEN. GRUNDLOS.

SIE WIRD ANRUFEN UND UM DEIN HAUS STREICHEN. WENN DU SIE BITTEST ZU VERSCHWINDEN, WIRD SIE WEINEN UND NICHTS SAGEN-- NUR VERLETZT GUCKEN UND DIR FOLGEN.



SCHLIESSLICH WIRD ES DICH SO SAUER MACHEN, DASS DU DRINGEND WÜNSCHT. SIE WÜRD ETWAS SAGEN, REAGIEREN, UND DU KÖNNTEST IHRE AUGEN VERGESSEN.



DANN IST ES NUR NOCH EINE FRAGE DER ZEIT.



ÄH, OKAY...

DANKE. JA. WOW. VIELEN DANK.



NIMMST DU ... NIMMST DU MICH MIT?

BITTE.

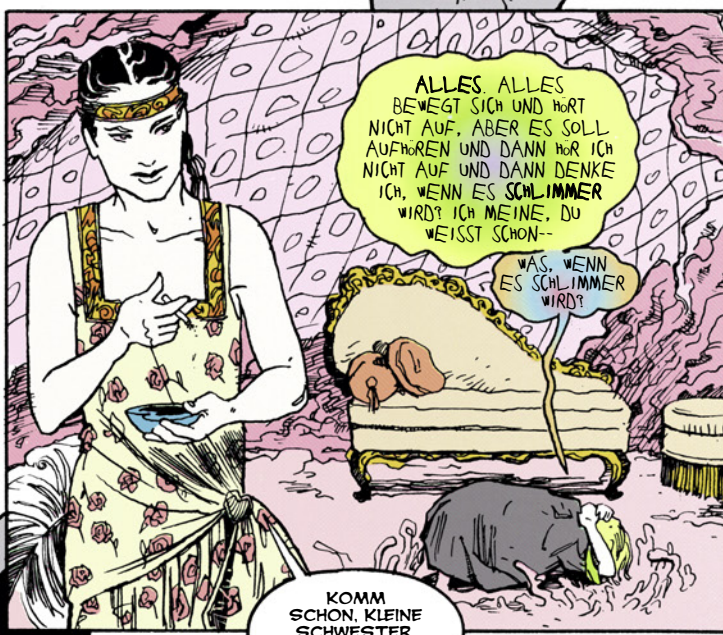
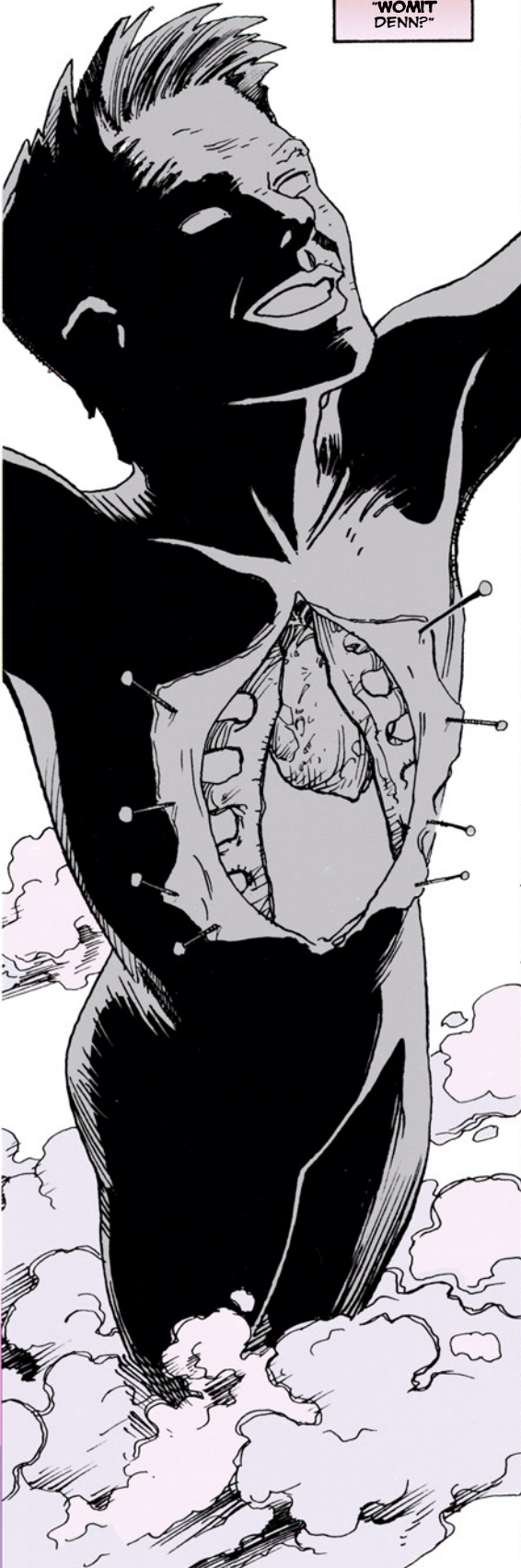
NIMM MEINE HAND. WIR GEHEN ZU MIR.



"SO ELEND HAB ICH DICH LANGE NICHT GEGEHEN. BLÖDE NACHT. WAS?"

"ICH FIND ES SCHLIMMER MITZUHALTEN."

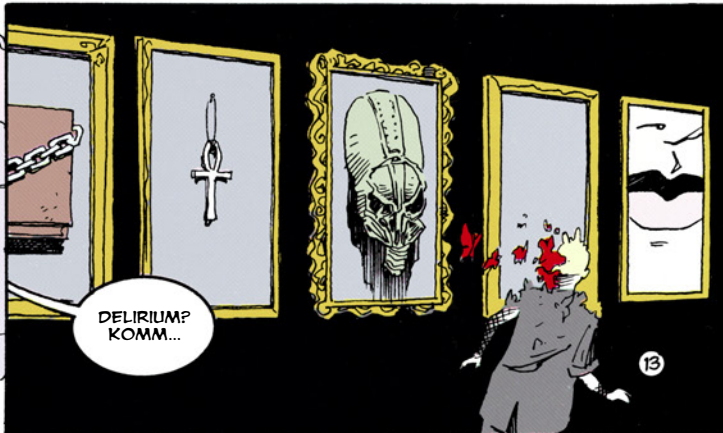
"WOMIT DENN?"



ALLES. ALLES BEWEGT SICH UND HÖRT NICHT AUF, ABER ES SOLL AUFHÖREN UND DANN HÖR ICH NICHT AUF UND DANN DENKE ICH, WENN ES SCHLIMMER WIRD? ICH MEINE, DU WEISST SCHON--

WAS, WENN ES SCHLIMMER WIRD?

KOMM SCHON, KLEINE SCHWESTER. REISS DICH ZUSAMMEN.



DELIRIUM? KOMM...





ICH BIN  
ZUSAMMEN.  
ODER? ICH WAR  
DAS MAL.

WEISS  
NICHT.

JA, DAS  
WARST  
DU.



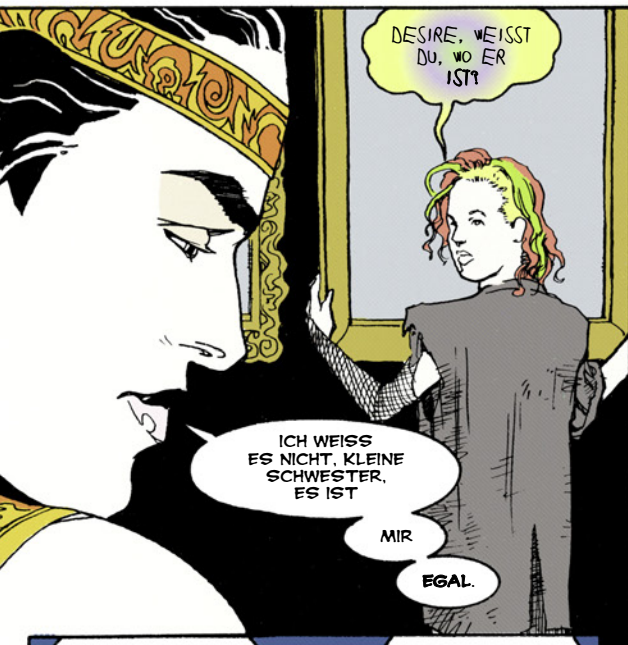
DESIRE?  
ICH VERMISSE  
IHN.

SO SO.

ER WAR  
IMMER NETT  
ZU MIR.

ICH ETWA  
NICHT?

... DAS  
MEINTE ICH  
NICHT.

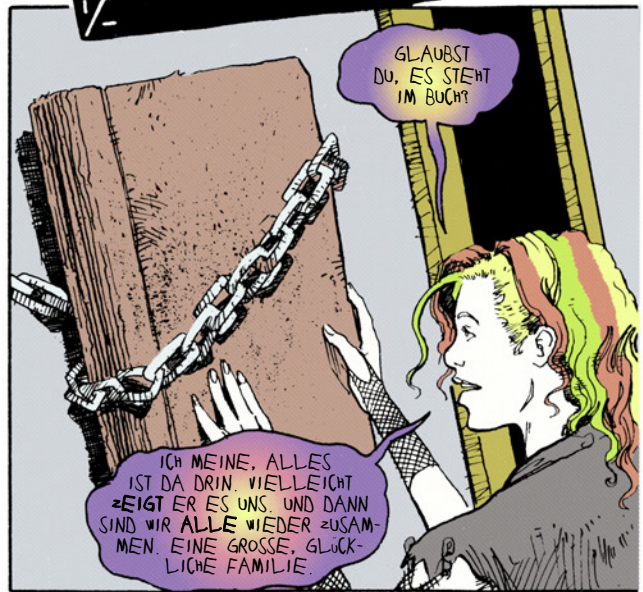


DESIRE, WEISST  
DU, WO ER  
IST?

ICH WEISS  
ES NICHT, KLEINE  
SCHWESTER,  
ES IST

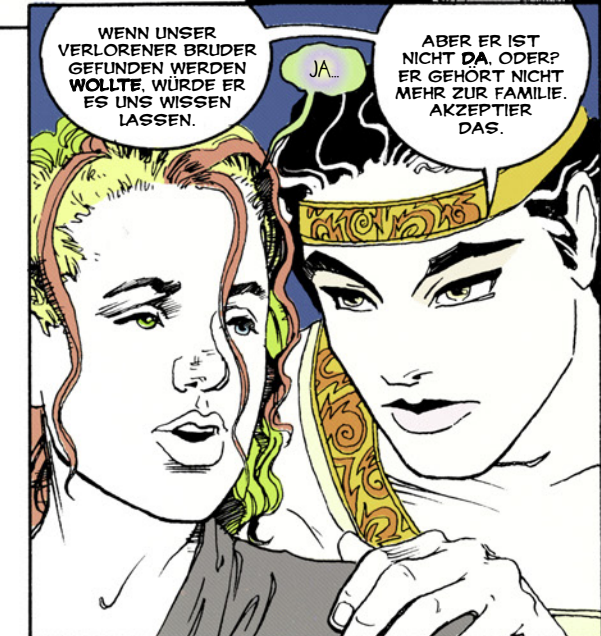
MIR

EGAL.



GLAUBST  
DU, ES STEHT  
IM BUCH?

ICH MEINE, ALLES  
IST DA DRIN. VIELLEICHT  
ZEIGT ER ES UNS, UND DANN  
SIND WIR ALLE WIEDER ZUSAM-  
MEN. EINE GROSSE, GLÜCK-  
LICHE FAMILIE.



WENN UNSER  
VERLORENER BRUDER  
GEFUNDEN WERDEN  
WOLLTE, WÜRDTE ER  
ES UNS WISSEN  
LASSEN.

JA...

ABER ER IST  
NICHT DA, ODER?  
ER GEHÖRT NICHT  
MEHR ZUR FAMILIE.  
AKZEPTIER  
DAS.



ICH WILL  
IHN WIEDER-  
HABEN!

LASS ES  
GUT SEIN,  
DEL.





HAAAA HAAA  
HAA... HAAAA  
HH

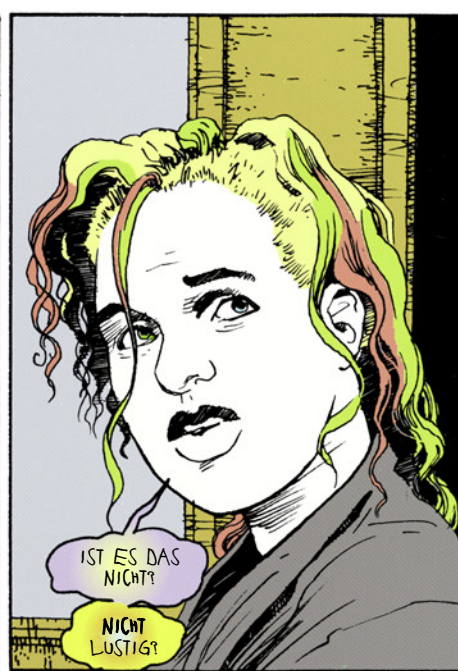
HAAA HAAA  
HAAA...

WAS IST SO  
LUSTIG?



NA,  
DU.

SAGST MIR,  
ICH SOLL NICHT WOL-  
LEN. ICH MEINE, DAS  
BIST DU DOCH.  
WOLLEN. ICH FIND  
DAS LUSTIG...



IST ES DAS  
NICHT?

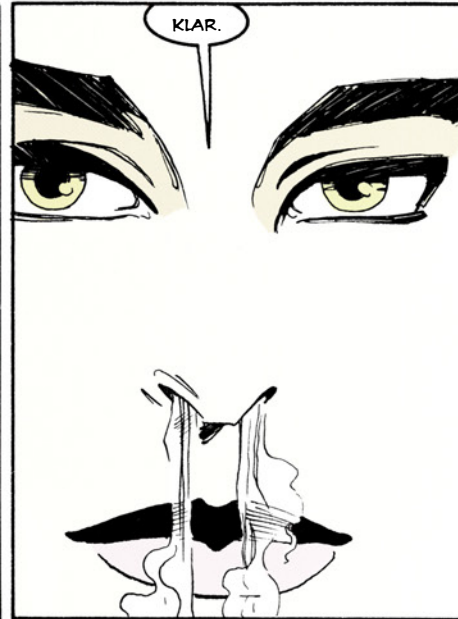
NICHT  
LUSTIG?



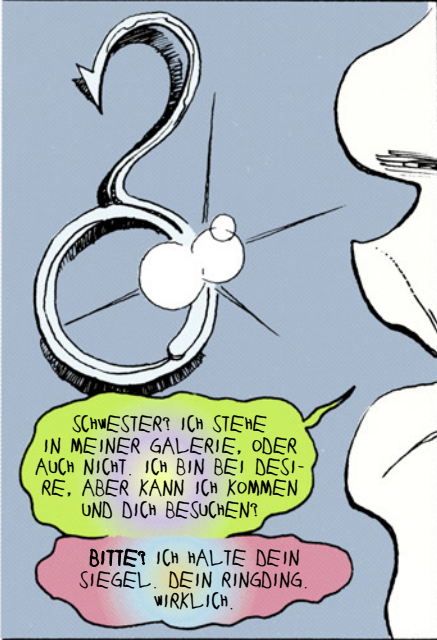
DU? KANN ICH DEINE  
GALERIE BENUT-  
ZEN?

HMPF. HAST  
DU KEINE  
EIGENE?

HAB SIE VERLO-  
REN. IST IRGENDWO  
IN MEINEM REICH. ICH  
WEISS NICHT, WO



KLAR.



SCHWESTER? ICH STEHE  
IN MEINER GALERIE, ODER  
AUCH NICHT. ICH BIN BEI DESI-  
RE, ABER KANN ICH KOMMEN  
UND DICH BESUCHEN?

BITTE? ICH HALTE DEIN  
SIEGEL. DEIN RINGDING.  
WIRKLICH.



OFFENBAR  
MÖCHTE SIE  
NICHT GESTÖRT  
WERDEN.

BITTE?



TSS.